



## Mit Optimismus ins Jahr 2012

Liebe Leserinnen und Leser,

zunächst möchte ich sehr gerne die Gelegenheit nutzen, Ihnen allen persönlich auf diesem Weg Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2012 zu wünschen. Ich hoffe, Sie sind alle mit Optimismus in das neue Jahr gestartet.

Angesichts einer guten Ausgangslage haben wir allen Grund, 2012 in der Vorausschau als ein gutes Jahr für die Weiterentwicklung unserer Region einzuschätzen.

Mit Freude erfüllt mich der Blick auf die Arbeitslosenzahlen der Agentur für Arbeit. Sie liegen für den Landkreis Cuxhaven deutlich unter dem Durchschnitt von Land und Bund. Mit 5,6 % (Stand Nov. 2011) ist die Arbeitslosenquote so gut, wie seit vielen, vielen Jahren nicht mehr. Sie zeigt, wie viel Kraft in unserer Region steckt. Wir verdanken diese gute Quote unserem starken Mittelstand aus Handel, Handwerk, Gewerbe, Tourismus und den Selbständigen. Sie alle sorgen mit großem Engagement und unternehmerischem Mut für Wachstum und bereiten den Boden für Arbeit, Ausbildung und Wohlstand. Die Industrie – und Handelskammer äußert optimistische Erwartungen, die uns das nötige Vertrauen verschaffen, dass die wirtschaftliche Dynamik auch anhalten wird. In gleichem Maße sehr zufrieden können wir auf unsere Agrarwirtschaft schauen. Mit guten Ergebnissen und berechtigten Erwartungen trägt auch sie zur positiven Gesamtschau bei. Sie steht im Landkreis Cuxhaven auf einem soliden Fundament und hat sich und unserer Region eine verlässliche Zukunft gebaut.

Unsere Aussichten sind auch angesichts der hervorragenden Standortvorteile für die Windkraftindustrie gut. In Cuxhaven haben wir beizeiten ein gutes Investitionsklima für die Offshore – Windenergiebranche geschaffen, um die Chancen, die sich uns bieten, zu sichern. Mit der konsequenten Entwicklung der Offshore Basis Cuxhaven sind wir auf einem guten Weg. Wir haben hier frühzeitig ein Tor zu einer neuen Industrie aufgemacht, was sich nach der Energiewende für unseren Küstenstandort als regelrechter Glücksfall erweist. Unter der Führung von Ministerpräsident David McAllister wird das Land Niedersachsen auch weiterhin mit Nachdruck Unterstützer dieser positiven Entwicklung sein. Über die Aussage seines designierten SPD - Herausforderers, die offshore – Entwicklung nicht unterstützen zu wollen, kann man nur den Kopf schütteln. Ihn zu bekehren, wird eine Aufgabe für die örtliche SPD sein. Die negative Haltung des SPD – Spitzenkandidaten ist gefährlich, sie bringt unserer Entwicklung Schaden und vertreibt Investoren.

Die niedersächsische Landtagswahl ist im Januar 2013. Dem Urnengang am 20.01.2013 vorausgehen wird in 2012 die Nominierung der Kandidaten der sich um ein Mandat im neuen Landtag bewerbenden Parteien. Die Christdemokraten werden nach der beruflichen Neuorientierung des ehemaligen Cuxha-

vener Landtagsabgeordneten Hans – Christian Biallas als Präsident der Klosterkammer einen neuen Kandidaten für den Landtag nach einer Urwahl durch die Basis nominieren.

Im Bund werde ich meine Arbeit auch in 2012 konsequent auf die verkehrliche Erschließung unserer Region richten. Eine funktionierende Wirtschaft braucht eine gute Infrastruktur. Im Investitionsrahmenplan 2011 – 2015 haben wir die Finanzierung für den A 20 – Abschnitt Bremervörde – Elm gerade verankert, ebenso ist auch für alle Abschnitte der A 26 von Stade nach Hamburg bereits Geld für den Bau eingestellt worden. Die von Hamburg beantragte Elbvertiefung wird uns vor große Herausforderungen stellen, ebenso wie das Cuxhavener Bahnhofsumfeld und der Flughafen Nordholz.

Ich bin sicher, dass wir mit einem positiven Rückblick auf 2011 mit dem notwendigen Optimismus auf ein erfolgreiches 2012 blicken können.